Zugestellt durch Post.at / Amtliche Mitteilung

Ausgabe Oktober 2026

Gemeindenachrichten **Weibern**

Der WASC lädt auch heuer wieder herzlich zum Standlmarkt ein, der mittlerweile zu einem Fixpunkt im Weiberner Veranstaltungsjahr geworden ist.

Neben dem gewohnten, breit umfassenden Angebot an regionalen Produkten gibt es heuer erstmals auch ein Dreirad-Treffen: Wir freuen uns auf jedes Fahrzeug, das 3 Räder auf die Straße bringt - vom Kinderfahrzeug bis zum PS-Monster, vom modernen e-Trike bis zum kultigen Oldtimer.

Aussteller können sich gerne unter www.wasc.at oder mittels angeführtem QR-Code anmelden (für die Teilnahme am Dreirad-Treffen ist keine Anmeldung notwendig).

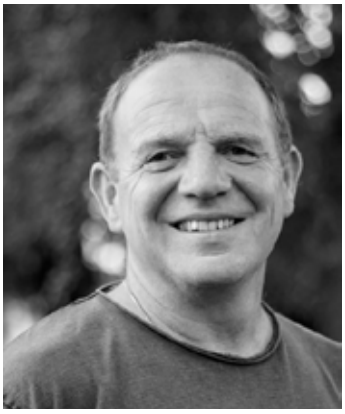
Das Rahmenprogramm umfasst wie gewohnt auch die Feuerlöscher-Überprüfung (von 9.00 bis 12.00 Uhr).

Als weiteres Highlight wird die Feuerwehr Weibern den jährlich wiederkehrenden Atemschutz-Leistungstest durchführen.

Aus dem Inhalt:

Seite 2 – 3	Bürgermeister – News
Seite 4 – 5	Amtliche Mitteilungen
Seite 6	Aus der Bücherei
Seite 7 – 16	Aus den Vereinen
Seite 17 – 19	Informationen
Seite 20	Vortrag Gesunde Gemeinde

Bürgermeister - News, Informationen aus erster Hand



Neues von der Deponie – gemeinsam für unsere Gemeinde

Mit dem 20. August hat sich in Weibern vieles verändert. An diesem Abend konnten wir gemeinsam mit der Bürgerinitiative „Lebenswerte Zukunft Weibern-Aistersheim“ und deren Anwalt Dr. Wolfram Proksch erstmals umfassend über das geplante Baurestmassen-Deponieprojekt informieren.

Das jahrelange Warten auf konkrete Informationen hat durch das mittlerweile eingeleitete Feststellungsverfahren, ob für das Projekt eine Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP) erforderlich ist, endgültig ein Ende genommen. Die Hoffnung, dass der langen, weitgehend informationslosen Vorlaufzeit irgendwann die Kraft und Aufmerksamkeit der Bürgerinitiative zum Opfer fallen würde, hat sich jedenfalls nicht erfüllt – ganz im Gegenteil.

Für die Politik ist der Umgang mit Bürgerinitiativen nicht immer einfach. In diesem Fall ist die Sache für mich persönlich jedoch sehr klar: Die Anliegen der Bürgerinitiative sind berechtigt und verdienen unsere volle Aufmerksamkeit.
Neben einer Vielzahl noch offener umweltrelevanter Fragen geht es aus meiner Sicht vor allem um zwei wesentliche Punkte:

Erstens: Gibt es tatsächlich Bedarf für eine weitere Baurestmassendeponie in Oberösterreich? Der Abfallwirtschaftsplan 2024, der für die kommenden zehn Jahre gilt, gibt darauf eine klare Antwort: Nein.

Zweitens: Selbst wenn es irgendwann einen zusätzlichen Bedarf geben sollte – muss dafür wertvolles Grünland, landwirtschaftliche Nutzfläche und Wald in Anspruch genommen werden? Auch darauf kann die Antwort aus Sicht der Gemeinde Weibern und ihrer Gemeinderäte und Fraktionen nur klar Nein lauten.

Die bis auf den letzten Platz gefüllte Mehrzweckhalle, der große Wunsch vieler Bürgerinnen und Bürger, ebenfalls Parteistellung zu erlangen, die Warteschlange vor dem Gemeindeamt, um gegen das Projekt zu unterschreiben, und nicht zuletzt die beeindruckende Spendenbereitschaft zeigen eines ganz deutlich: Der Widerstand gegen dieses Projekt ist in der Mitte unserer Gesellschaft angekommen.

Der Gemeindevorstand hat deshalb den Anwalt der Bürgerinitiative mit der Erarbeitung einer fundierten Stellungnahme beauftragt. Darüber hinaus wurde in der Gemeinderatssitzung am 10. September bereits einstimmig beschlossen, im Falle einer Entscheidung, dass keine UVP erforderlich ist, rechtzeitig alle notwendigen rechtlichen Schritte zu prüfen bzw. zu setzen. Damit wollen wir sicherstellen, dass die Gemeinde rasch reagieren kann.

Am 1. Oktober wird die geplante Deponie außerdem im Oberösterreichischen Landtag zum Thema. Ich appelliere an die Abgeordneten aller Fraktionen, hier nicht parteipolitisches Kleingeld zu wechseln, sondern der Bevölkerung unserer Region eine echte und ernsthafte Unterstützung zukommen zu lassen. Es geht um eine Entscheidung, die unsere Gemeinde und unsere Region über viele Jahrzehnte prägen könnte.

Aus dem Gemeinderat

Erfreulich ist, dass wir trotz der derzeit finanziell angespannten Situation den Finanzierungsplan für die Erweiterung unseres Bauhofes beschließen konnten. Geplant sind eine 20 x 10 Meter große Halle, fünf Schotterboxen, eine Photovoltaikanlage mit 55 kWp samt Batteriespeicher, Asphaltierungsarbeiten am Gelände sowie eine entsprechende Einfriedung. Dafür stehen uns nun € 333.687 an Mitteln zur Verfügung.

Gleich im nächsten Tagesordnungspunkt konnte auch die Vergabe für die komplette Halle und die Schotterboxen zum Preis von knapp 175.000 Euro an die Firma Waldenberger beschlossen werden. Ich freue mich auf eine gute Zusammenarbeit mit diesem regionalen Unternehmen.

Eine besondere Freude war es außerdem, Irene Roitinger für ihr jahrzehntelanges Wirken in unserer Gemeindebücherei und ihre Tätigkeit als Leiterin seit 2009 einstimmig das Ehrenzeichen der Gemeinde Weibern verleihen zu dürfen.

Liebe Irene, du hast unglaublich viel für die Förderung der Sprach- und Lesekompetenz in unserem Ort geleistet. Viele Veranstaltungen und Aktivitäten tragen deine Handschrift – von den „Mostkellergeschichten“ am 9. Oktober über die Lesung mit Sabine Scholl am 5. November bis hin zum Seniorentag am 8. November. Herzlichen Dank für dein großes Engagement!

Bereits im Gemeindevorstand konnten wir die Stelle als Reinigungskraft in unserer Volksschule an Sonja Zarbl vergeben. Liebe Sonja, herzlich willkommen im Team der Gemeinde Weibern!

Veränderungen im Gemeinderat

Auch personell gibt es eine Veränderung: **Josef Oberndorfer** hat seinen Rückzug aus dem Gemeinderat und damit auch aus dem Gemeindevorstand bekannt gegeben. Als Nachfolger wird künftig **Ing. Gerald Schickmair** im Gemeindevorstand fungieren. Ich freue mich auf eine gute Zusammenarbeit.

Sepp wird uns als Ersatzgemeinderat weiterhin mit seinen kreativen Ideen und spannenden Diskussionsbeiträgen erhalten bleiben. Eine seiner Ideen hat sich mittlerweile zu einem echten Fixpunkt entwickelt: Der „Standlmarkt“ ist zu einer schönen und erfolgreichen Veranstaltung geworden. Der WASC, der dieses Format seit dem Vorjahr weiterführt, lädt dazu am **10. Oktober** wieder herzlich ein.

Ein abwechslungsreicher Herbst wartet

Egal, ob bei einer der vielen Veranstaltungen, beim Spazierengehen auf unseren Geh- und Radwegen oder beim gemütlichen Verweilen – zum Beispiel auf unserem neuen „Wasserplatzl“: In Weibern gibt es auch im Herbst viel zu entdecken und zu erleben.

Ich wünsche allen einen schönen, abwechslungsreichen Herbst und freue mich auf viele Begegnungen in unserer Gemeinde.

Euer Bürgermeister
Manfred Roitinger
(0664 4231342,
buergermeister@weibern.at)

EZA - Fair für mich. Fair für alle.

WETTE:
Wenn wir in Weibern
1kg EZA Kaffee/Haushalt und Jahr (vom Oktober 2026 bis Standlmarkt 2027)
verkaufen (ca. 500 kg),
werden wir von Oktober 2027 bis Oktober 2028 allen Vereinen, die Kaffee ausschenken, bis zu 2 kg EZA-Kaffee für ihre Veranstaltung schenken!

Aktuell bieten wir in Weibern folgende Kaffees zum Verkauf an:
Cafe Organico
Cafe Organico-Espresso
Coffee for Future
Cafe Adelante
Cafe Fairioso

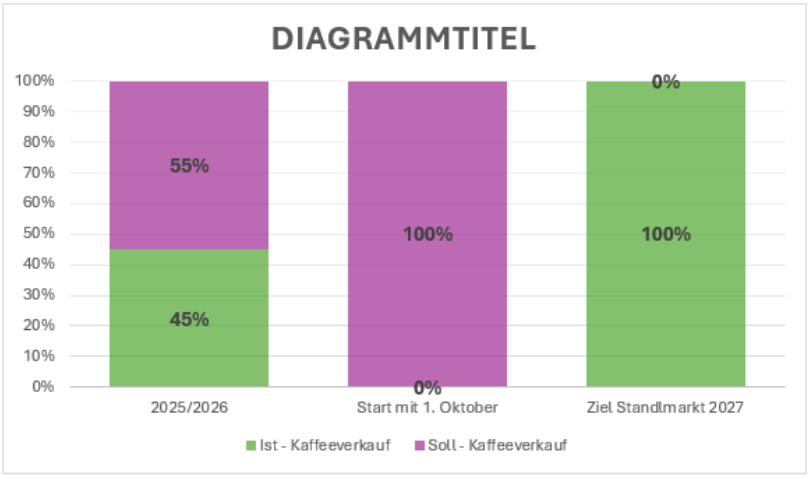
Die Kaffees sind erhältlich beim:
Marktstand am Erntedankfest, Standlmarkt und Ostermarkt der Spezerei und der Bäckerei Haller
Zustellung durch Josef Oberndorfer (0699/1917 3499)

Wir werden laufend über den aktuellen Stand berichten, sodass für alle nachvollziehbar ist, ob die Wette zu schaffen ist. Parallel werden wir auch die einzelnen Kaffees vorstellen!

Statistik:

Kaffeeverkauf	2025/26	45%
	2026/27	Start mit 0% (1. Oktober 2026)

Der 1. Oktober ist internationaler Tag des Kaffees!
Kaffee ist eines der wichtigsten Produkte der Welt! Leider sind die Erlöse für die Bauern meist ruinös. EZA bzw. der Faire Handel garantieren einen fairen Preis und längerfristige Lieferverträge. Investitionen in Bildung, Infrastruktur und vor allem Planbarkeit, geben der Arbeit der Kaffeebauern die Menschenwürde zurück!
Bitte bedenke das mit, wenn du eine Tasse Kaffee trinkst!



IMPRESSUM:
Medieninhaber und Herausgeber: Gemeinde Weibern, Hauptstraße 5, 4675 Weibern, Tel.: 07732/2555, Web: www.weibern.at
Redaktion: Gemeinde Weibern, E-Mail: gemeindeamt@weibern.at, Fotos: Gemeinde Weibern, privat, Rest namentlich gekennzeichnet
Druck: Druckerei Frömel; Herstellungsort: Taufkirchen/Tr.,
Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: Fr., 13. November 2026

Wassergenossenschaft Weibern und Umgebung - Information

In der letzten Gemeindezeitung wurde informiert, dass die Wassergenossenschaft die Wasserzähler ab Jänner 2027 auf ein neues Wasserzählersystem umstellt. Bei den Mitgliedern der Wassergenossenschaft muss daher ein geeignetes Wasserzähleranlagen-System vorhanden sein. Von einigen Mitgliedern wurde bereits nachgefragt wie ein solches System aussieht. In der Abbildung ist ein System dargestellt das in der überwiegenden Mehrzahl der Haushalte bereits vorhanden ist. Es sollen daher die Mitglieder ihr System überprüfen ob ein in der Abbildung dargestelltes oder gleichwertiges System vorhanden ist. Sollte dies nicht der Fall sein, muss von den einzelnen Mitgliedern ein entsprechendes System bis Dezember 2026 installiert werden.

Für Fragen stehen den Mitgliedern die Wasserwarte Josef Annerl 0664/9716145 und Stefan Pointner 0650/9200631 zur Verfügung.

Gemeindewandertag

Der Kulturausschuss der Gemeinde Weibern lädt zum alljährlichen Gemeindewandertag am Montag, 26. Oktober 2026 herzlich ein.

Treffpunkt: 13.00 Uhr bei der Jausenstation Malvent

Route:
Malvent – Holzing – Buchleiten – Kulturgut Hausruck – Erlet – um den Badesee – Fuchshuber – Steinmühle – der Trattnach entlang zurück zum Abschluss bei der Jausenstation Malvent.

Wichtig: gutes Schuhwerk!

Seniorentag

Heuer findet der Seniorentag am 8. November statt. Wir starten um 11.00 Uhr mit einem gemeinsamen Mittagessen beim Roitinger Wirt. Da um 10.00 Uhr die Möglichkeit zum Besuch der Sonntagsmesse besteht. Im Anschluss erwartet die Gäste ein kurzer Jahresrückblick in Bildern, die eine oder andere Mundartgeschichte sowie eine stimmungsvolle musikalische Umrahmung.

communale oö: Sabine Scholl liest aus „Die zweite Haut“

Gemeindebücherei/ Schulbibliothek-Weibern

Wir laden alle Interessierten ganz herzlich zur Lesung der Autorin Sabine Scholl ein! Die in Grieskirchen geborene Schriftstellerin liest aus ihrer teils autobiographischen Erzählung, in der sie die Welt der Textilien mit Erzählungen über Herkunft und Aufbrüche verwebt.

Datum: 5. November 2026, 19.00 Uhr
Ort: Pfarrzentrum Weibern

Achtung: wegen der Lesung ist am Do, 5.11. die Bücherei nur bis 17.45 Uhr geöffnet!

Ankündigung: Änderung der Sonntags-Öffnungszeiten ab 1.10.2026

Auf Wunsch unseres Sonntagsteams wird die Bücherei an Sonntagen ab 1. Oktober 2026 zu folgenden Zeiten geöffnet sein: 09.00 – 10.30 Uhr (anstatt wie bisher: 09.30 -11.00 Uhr)

Immer top informiert!

Informationen zu Organisatorischem, aber auch zu neuen Medien erhaltet ihr ganz aktuell über unsere Social Media Accounts:

Instagram: gemeindebuchereiweibern

Facebook: gemeindbuecherei-weibern

Werde auch du Teil unseres Bücherei-Teams! Wir freuen uns über Verstärkung!

Du liebst Bücher, magst den Kontakt zu Menschen und möchtest dich in deiner Freizeit sinnvoll engagieren?
Unsere Bücherei sucht ehrenamtliche Unterstützung für Ausleihe und /oder Veranstaltungen.
Zeitlicher Rahmen: ca. 1 Dienst / 3 Wochen, Mitarbeit bei Veranstaltungen je nach Möglichkeit.
Wir freuen uns auf dich – egal ob jung oder jung geblieben!
Melde dich einfach bei uns und schnuppere einfach unverbindlich rein!
Komme einfach zu den Öffnungszeiten vorbei oder melde dich bei Katrin Finker unter:
Tel: 0650/4675500, Email: katrin@finker.at

Tanzn tat i gern - Fortsetzung

Nachdem im Herbst des Vorjahres die drei Abende zum Erlernen traditioneller Volkstänze sehr gut angenommen wurden und der Wunsch nach Wiederholung und Fortsetzung gegeben war, stand fest:
Am 28. September, 12. und 19. Oktober soll jeweils wieder um 19.30 Uhr im Pfarrzentrum Weibern die Freude am gemeinsamen Tanzen im Vordergrund stehen. Vorkenntnisse sind nicht notwendig, denn unter der Anleitung von Franz Meingassner haben auch Anfänger die Möglichkeit, die Schritte ganz schnell zu erlernen. Die Volkstanzabende sollen dazu beitragen, die Tradition lebendig zu halten und Menschen aus unserer Umgebung zusammenzubringen.
Das Mittun ist kostenfrei und bietet die ideale Gelegenheit, gemeinsam mit Freunden, Familie oder neuen Bekanntschaften einen unterhaltsamen Abend zu verbringen. Natürlich kommt auch das Gesellige nicht zu kurz.

Termine:
Montag, 28. Sept., 12. und 19. Oktober, jeweils um 19.30 Uhr im Pfarrzentrum Weibern

Finale communale oö 2026

Samstag, 17. Oktober 2026: Literarische Wanderung mit Karin Peschka von Weibern nach Haag a.H. – Landschaft der Rebellion - Musikalische Begleitung: Astrid Wiesinger – Beginn: 9.00 Uhr in der Pfarrkirche Weibern bis 13.00 Uhr.

Die Gegend zwischen Weibern und Haag war die Heimat von einigen führenden Personen des Bauernaufstandes vor 400 Jahren. Auf dieser Wanderung möchten wir diese Orte wahrnehmen und im Heute bedenken.

Ortskundig werden wir durch Andreas Stahrl geführt. Wir laden Karin Peschka ein mit Ihren Texten diese Eindrücke zu reflektieren. Dazu verharren wir an ausgesuchten Plätzen und lassen diese auf uns wirken. Weitergehend kommen wir darüber ins Gespräch und hören uns zu. Musikalisch begleitet uns auf der Wanderung Astrid Wiesinger.

Routenführung: Von der Katholischen Pfarrkirche Weibern entlang der Trattnach über Kaderbauernhof zum Mülikoasahof in Haag.

Optional besteht die Möglichkeit in Haag Mittag zu essen und bis 17.00 Uhr die Sonderausstellung im Schlossmuseum mit Führung zu besuchen.

Anmeldung erbeten bei: Franz Reiner, Mobil: 0699/14949732.

Mittwoch, 21. Oktober 2026: Die G(K)unst der Heimatforschung mit Sigi Kristöfl – was war oder wahr ist. Beginn: 19.30 Uhr im Gasthaus Roitinger.

„Die G(K)unst der Heimatforschung – was war oder wahr ist“ widmet sich der lebendigen lokalen Geschichtsschreibung. HeimatforscherInnen und Regionalmuseen bewahren Alltagsgeschichte, stärken regionale Identität und ergänzen die institutionelle Perspektive um wichtige Stimmen „von unten“. Bei der communale oö 2026 entsteht an 10 Mut-Orten ein unterhaltsames Bühnen- und Gesprächsformat rund um den Bauernkrieg von 1626, begleitet von Sigi Kristöfl. Es macht historische Zusammenhänge verständlich, würdigt die Arbeit der Heimatforschung und lädt das Publikum ein, lokale Geschichte(n) neu zu entdecken.

Donnerstag, 5. November 2026: Lesung LiteraturSchiff – Sabine Scholl „Die zweite Haut“ – Beginn: 19.00 Uhr im Pfarrzentrum Weibern.

Das LiteraturSchiff ist Kooperationspartner der communale oö 2026. In einer Lesereihe durch Oberösterreich bringt es vorwiegend weibliche literarische Perspektiven an besonderen Orten in Oberösterreich ein. Es setzt damit einen Schwerpunkt und reagiert auf die dominierend männlich geprägte Überlieferung des Bauernkriegs.

Mit dem LiteraturSchiff als Partner werden Lesungen mit starkem thematischem Fokus auf Mut und Courage programmiert. Die Veranstaltungen verstehen sich als Einladung: an AutorInnen, KünstlerInnen, BesucherInnen und BewohnerInnen gleichermaßen.

Sabine Scholl studierte Germanistik, Geschichte und Theaterwissenschaften in Wien. Nach längeren Aufenthalten in Aveiro, New York und Chicago lebt sie heute in Berlin. Sie unterrichtet Creative Writing und hält Gastvorlesungen an internationalen Universitäten, zuletzt in Nagoya, Japan.

LiteraturSchiff.at
Verein für Literarische Begegnungen OÖ

Sturmwarnung

Aufbruch und Neubeginn

Jungschar

Am Samstag, 3. Oktober 2026, startet die Jungschar ins neue Jungscharjahr. Alle Volksschulkinder und Kinder der 1. und 2. Klasse Mittelschule (Gymnasium) sind zum Jungscharstart herzlich eingeladen.

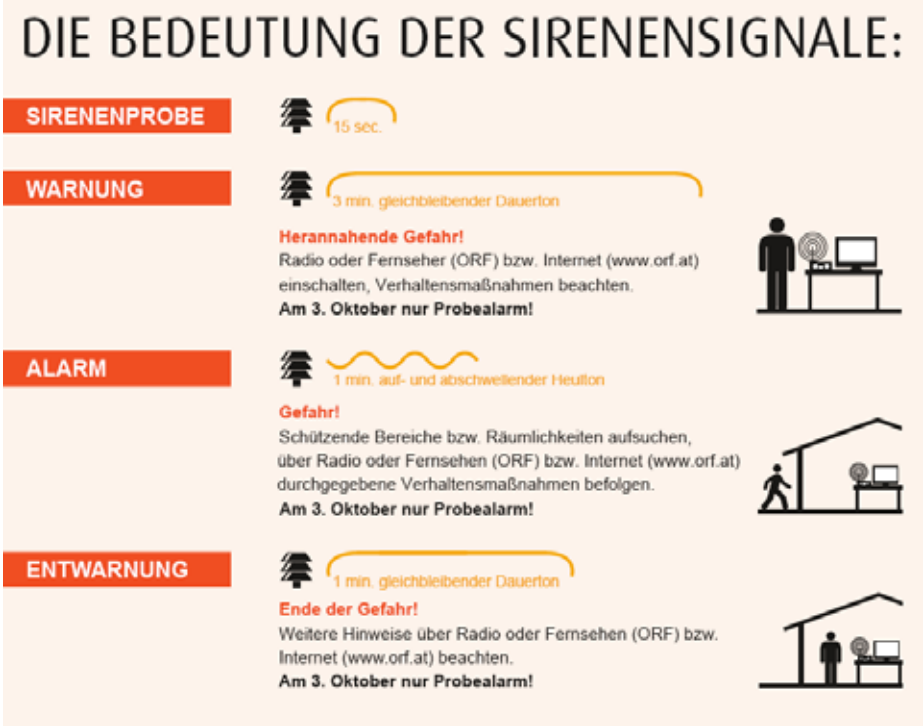
Treffpunkt: 9.00 Uhr im Pfarrzentrum (Ende: 11.00 Uhr).
Das Jungscharleiter-Team freut sich auf viele Kinder!

Katholische Jungschar

Zivilschutz - Probealarm

Am Samstag, 3. Oktober 2026, wird wieder ein bundesweiter Zivilschutz-Probealarm durchgeführt. Zwischen 12.00 und 12.45 Uhr werden nach dem Signal „Sirenenprobe“ die drei Zivilschutzsignale „Warnung“, „Alarm“ und „Entwarnung“ in ganz Österreich ausgestrahlt.

Wie schon im Vorjahr, wird dieser Probealarm mit AT-Alert-Warnmeldungen auch auf alle empfangsbereiten Handys gesendet. Dabei werden keine personenbezogenen Daten (z.B. Handy-Nummern) verwendet und der Empfang der AT-Alert Warnmeldungen erfolgt anonym.



Mostkeller G´schichtn 2026

Der ehemalige Mostkeller vom Pauscher Lois in Untermeggenbach bildet wiederum den Rahmen für besondere Wortakrobatik: Karl Pumberger aus Gurten, Christine Schilcher aus Vöcklabruck und Franz Meingassner verweben dort sprachlich am Freitag, 9. Oktober um 19.30 Uhr frech und mit spitzer Feder Alltägliches und Besonderes ihrer Mitmenschen.

Für den passenden musikalischen Rahmen sorgen die Auhäusler, um das leibliche Wohl kümmert sich in gewohnter Weise die Ortsbauernschaft Weibern.

Karten zu € 10,-- gibt es ausschließlich am Gemeindeamt Weibern.

Hallo Weibern!

„Weibern trifft Weibern“

Samstag, 31. Oktober
14.00 - 17.00 Uhr
Pfarrzentrum Weibern

Alle Friedhofsbesucher, egal ob zur Grabpflege oder zum Gedenken an Verstorbene, sind zu Kaffee, Kuchen und zum Plaudern mit Bekannten/ehemaligen WeibernerInnen eingeladen.

PFARR
GEMEINDE
WEIBERN

30-Jahr-Feier des KBW

Das Katholische Bildungswerk Weibern begeht 2026 sein dreißigjähriges Jubiläum.
Aus diesem Anlass möchten wir am

Samstag, den 7. November 2026
um 19.30 Uhr
in der Pfarrkirche Weibern

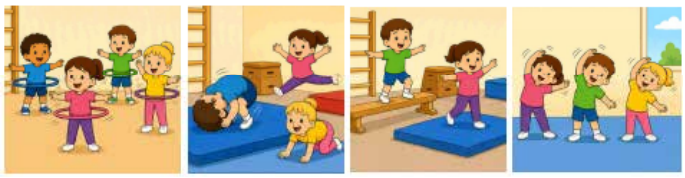
einen Dankgottesdienst mit anschließender Agape im Pfarrzentrum Weibern feiern.
Dazu laden wir alle recht herzlich ein und freuen uns auf Ihren Besuch.

kbw Treffpunkt Bildung

30 JAHRE KATHOLISCHES BILDUNGSWERK WEIBERN

Kinderturnen Weibern

KINDERTURNEN WEIBERN
für Kindergartenkinder mit Begleitung



Quelle: KI generierte Bilder

ZEIT UND ORT
- **Dienstags von 16:00 bis 17:00 Uhr**
- in der Turnhalle der Volksschule Weibern
- Beginn: 10.11.2026 / Ende: 09.03.2027 (14 Einheiten)

ABLAUF
- Begrüßungslied
- **GEMEINSAMES AUFBAUEN nach Anweisung der Turnleitung**
- **Freies BEWEGEN UND ENTDECKEN IM TURNSAAL**
  Nach dem Motto „Gebt mir Raum und lasst mir Zeit" gestalten wir den Turnsaal so, dass sich die Kinder selbstständig und sicher bewegen können (z. B. klettern, rutschen, festhalten, drehen, schwingen, balancieren, rollen, …)
- **GEMEINSAMES ZUSAMMENRÄUMEN / Verabschiedungslied**
- **Keine Jause im Turnsaal**

KINDER:	im Kindergartenalter und deren Geschwisterkinder
AUFSICHT:	Die erwachsene Begleitperson haftet für ihre Kinder
KOSTEN:	10 Euro und 5 Euro pro Geschwisterkind
ANMELDUNG:	bei Jacqueline Gammer 0650-23 30 601 Bezahlung vor Ort

Ich freue mich auf dein Kommen
Jacqueline Gammer

UNION WEIBERN

Einladung zur Präsentation und Preisverleihung

SAVE THE DATE

Wunschkonzert 2025

D'MUSI
Musikverein Weibern

Samstag, 14. November, 19.30 Uhr
Sonntag, 15. November, 16.00 Uhr

Nur am Sonntag: Musik-W.G.

1. Conquest of Paradise Filmmusik	Vangelis Frauenorchester & Männerchor	€ 15,00
2. Die schöne Galathée Ouvertüre zur Operette	Franz von Suppé	€ 20,00
3. Mons Solus Konzertmarsch	Lorenz Eibegger	€ 12,00
4. Excalibur Symphonische Dichtung	José Alberto Pina	€ 25,00
Pause		
5. Sparkling Spirit Eröffnungswerk	Benedikt Eibelhuber	€ 10,00
6. Weinkeller Polka Polka	Stefan Stranger	€ 12,00
7. Band of Brothers Soundtrack zur Fernsehserie	Michael Kamen Arr.: Bertrand Moren	€ 17,00
8. West Side Story Musical	Leonard Bernstein Arr.: Naohiro Iwai	€ 20,00
9. Crazy Little Thing Called Love Song von Queen	Freddie Mercury Gesang-Solo: Daniel Roitinger	€ 15,00

Programmänderungen vorbehalten

Ganzes Programm: € 70,00
Halbesprogramm: € 40,00

Musikalische Leitung: Kathrin Auer, Georg Malzer, Robert Mittendorfer, Benedikt Eibelhuber, Christian Hoffmann, Claus Mayr-Zaininger, Thomas Müller, Clemens Roitinger

Wir weisen darauf hin, dass aufgrund der geltenden Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) nur mehr die Wünsche für das Halbe und das Ganze Programm veröffentlicht werden.

Bachwascheln

Am 30. Juli sind wir mit über 30 Kindern von Einberg die Trattnach flussaufwärts nach Weibern gewaschelt. Die Renaturierung der Trattnach in diesem Abschnitt kann sich wirklich sehen und „erleben“ lassen! Das schöne Wetter, das erlebnisreiche Bachbett und der Abschluss im Gastgarten beim Roitinger mit Pommes und Eis ließen das Bachwaschln wieder zu einem tollen Erlebnis für Groß und Klein werden.
Wir freuen uns schon auf das nächste Jahr und hoffen, dass auch wieder viele Eltern mitwascheln.

Gerald Schickmair
Die Grünen Weibern

Jumping Kids - Mit voller Energie dabei

Am 12. August fand im Rahmen des Ferienpasses der Gesunden Gemeinde unser Jumping-Kids-Kurs statt.
Bei herrlichem Sommerwetter wurde draußen fleißig gejumpt. Mit viel Spaß, Musik und voller Energie konnten sich die Kinder auf den Trampolinen austoben und so richtig auspowern.

Weitere Kurse im Herbst finden Sie auf der Webseite: www.fitby-julia.at

Gesunde Gemeinde

Jumping Fitness

FITBY_JULIA

Ferienpassaktion der SPÖ-Weibern

Auch heuer stand wieder unsere Ferienpassaktion „Stöbeln“ im Weiberner Ferienpass-Programm. Am Freitag dem 21.August war es soweit: bei idealem Stöblwetter gab es eine gründliche Einschulung durch das SPÖ-Stöblteam.
Danach wurden Mannschaften gebildet. Der Zusammenhalt in den Teams war ausgezeichnet. Gewonnen haben schlussendlich alle Kinder, denn dabei sein ist alles. Zum Abschluss gab es das wohlverdiente Eis und Bratwürstel. Danke an alle Kinder fürs Mitmachen, wir freuen uns bereits auf nächstes Jahr!

SPÖ Soziale Politik für Weibern

Danke Sepp!

Mit Ende Oktober gibt Josef Oberndorfer die Funktion des Fraktionsobmanns der Grünen Weibern ab. Auch als Gemeinderat und Gemeindevorstand tritt Josef zurück und ich rücke als Ersatzmitglied in den Gemeinderat nach. Sepp wird sich künftig mehr in der Pfarre engagieren und kulturell weiterhin tätig sein. Ich freue mich über die neue Aufgabe und bedanke mich bereits jetzt für das entgegengebrachte Vertrauen.

Der unermüdliche Einsatz für die Grünen Weibern in den vergangenen Jahren verdient großen Respekt und Anerkennung. Josef hat die Grünen Weibern mit viel Engagement, Verlässlichkeit und Herzblut geprägt. Für seinen Einsatz möchte ich ihm im Namen der Grünen Weibern herzlich danken.

Gleichzeitig blicke ich mit Freude und Zuversicht auf meine neue Aufgabe. Ich freue mich auf den Austausch mit den BürgerInnen und darauf, mich aktiv für eine lebenswerte, nachhaltige und zukunftsorientierte Gemeinde einzusetzen.

Gerald Schickmair
Die Grünen Weibern

Beim Reden kommen d'Leut z'samm: Landesrat Stefan Kaineder zu Gast beim Heimatgespräch in Weibern

In welcher Heimat wollen wir in Zukunft leben? Unter diesem Leitgedanken tourt Umwelt- und Klima-Landesrat Stefan Kaineder durch Oberösterreich – und machte dabei auch Halt bei uns in Weibern. Im voll besetzten Saal beim Gasthaus Roitinger lud er die Weiberner Bevölkerung zum offenen und direkten Austausch an den Wirtshaustisch ein.

Ganz nach dem Motto „Beim Reden kommen d'Leut z'samm" gab es an diesem Abend keine steifen Frontalvorträge, sondern echte Diskussionen auf Augenhöhe. Vom Ausbau der erneuerbaren Energien und Maßnahmen für leistbaren, regionalen Strom über den konsequenten Schutz unserer fruchtbaren Böden bis hin zu konkreten Anliegen direkt vor unserer Haustür in Weibern: Es wurde engagiert, leidenschaftlich, aber stets wertschätzend und konstruktiv debattiert. Besonders wichtig war Stefan Kaineder dabei das direkte Feedback aus der Bevölkerung: „Wenn Menschen ihre Ideen, aber auch ihre berechtigten Sorgen und Bedenken teilen, nehme ich diese Themen direkt vom Wirtshaustisch mit auf meinen Schreibtisch nach Linz."

Für uns Grüne Weibern war der Abend ein starkes Signal für ein lebendiges Miteinander und eine gelebte Bürgerkultur: Miteinander reden statt übereinander, zuhören und gemeinsam anpacken für ein lebenswertes Weibern von morgen.

UTC Weibern - Vereinsmeisterschaften

Bei den diesjährigen Vereinsmeisterschaften des Tennisvereins nahmen knapp 20 Spieler teil. Im Herren Einzel A konnte sich Tom Kibler mit einem knappen 2-Satz-Finalsieg gegen Maxi Bell unter Flutlicht durchsetzen. Im Finale des Herren B-Bewerbs wurde Johannes Oberndorfer seiner Favoritenrolle gegen Clemens Roitinger in zwei spannenden Sätzen gerecht. Für eine Überraschung sorgte das Duo Maxi Bell und Michael Roitinger, die sich den Doppelbewerb vor Markus Oberndorfer und Clemens Roitinger sicherten.

MKW kids camp

Beim heurigen MKW kids camp in der ersten Augustwoche nahmen 38 Kinder und Jugendliche teil und spielten bei herrlichem Wetter täglich eine Stunde Tennis. Ein großer Dank gilt allen Trainern für die Betreuung sowie der Firma MKW für die großzügige finanzielle Unterstützung.

UNION WEIBERN TENNIS

La Dolce Vita beim Spezerei Sommerfest

Unser Sommerfest stand auch heuer wieder im Zeichen „La Dolce Vita". Was passt auch besser zu einem schönen Sommernachmittag in gemütlicher Runde?
Für den italienischen Flair sorgten nicht nur Affogato und Aperol Spritz, sondern auch Christian und Sonja, die uns mit ihren leckeren Pizzen aus ihrer Pizza Ape verköstigten. Neben Pizza wurden wir auch noch vom Höftberger-Hof mit herrlichem mediterranem Nudelsalat verwöhnt. Außerdem durfte als Nachspeise ein Tiramisu auch nicht fehlen.
Wir danken allen unseren BesucherInnen, dass ihr unserer Einladung gefolgt seid und diesen schönen Nachmittag mit uns verbracht habt. Wir freuen uns schon auf einen gemütlichen Herbst mit euch in der Spezerei!

Grazie mille – bis zum nächsten Mal in der Spezerei!

Die nächsten Termine: 16.10. ab 15.00 Uhr
20.11. ab 15.00 Uhr

Ökumenische E-Bike-Gedenkfahrt zum Oberösterreichischen Bauernkrieg 1626

Anlässlich des Gedenkjahres „400 Jahre Bauernkrieg in OÖ“ der communale oö 2026 luden am 29. August das Katholische Bildungswerk Weibern und das Evangelische Bildungswerk Oberösterreich zu einer gemeinsamen E-Bike-Spurensuche im Hausruckviertel ein. Die Tour verband historische Orte, lebendiges Gedenken und ein Zeichen für das heutige Miteinander.
Start und Ziel war Weibern. Zum Auftakt umrundete die Gruppe die Weiberau, wo einst ein Lager der aufständischen Bauern lag. In der Kirche Aistersheim erfuhren die Teilnehmenden Details zur Rolle des Schlosses und der Adelsfamilie Hohenfeld während der Unruhen. Ein Halt am Evangelistenkreuz bei Haidenheim symbolisierte gegenseitige Unterstützung der christlichen Gemeinschaften.
In St. Georgen bei Grieskirchen stand das Wirken der Familie Jörger im Mittelpunkt, die eine Schlüsselrolle in der oberösterreichischen Reformation spielte. Auf Schloss Parz bot eine Führung Einblicke in die berühmten Außenfresken sowie die Bedeutung der Polheimer für den Protestantismus.
Vorbei am Bauernkriegsdenkmal führte die Route zum Schloss Tollet, dem Hauptsitz der Jörger, die nach 1626 enteignet wurden. In Hofkirchen an der Trattnach erinnerte das Ecklehengut an den Greimbl-Aufstand von 1632, ehe bei der Kapelle am Renhartsberg der Toten der Schlacht am Schulterzucker gedacht wurde.

Den Abschluss bildete Schloss Haag am Hausruck: Ein Musiker-Duo empfing die Gruppe mit historischen Liedern, gefolgt von einer Führung durch die Sonderschau „Rebellen! Die schwarzen Bauern der Weiberau“.

Bildquelle: Eva Stahrl und Roswitha Hamedinger

Sicher zur Schule - Lotsendienst seit 2022

Liebe SchülerInnen, liebe Eltern und Familien, am 14. September begann ein neues Schuljahr.

Auch in diesem Schuljahr sind unsere ehrenamtlichen Schulweg-LotsInnen von Montag bis Freitag, im Einsatz und unterstützen die Kinder auf ihrem Weg zur Schule.
Wir freuen uns auf einen schönen gemeinsamen Schulstart!

Sie unterstützen die Kinder ehrenamtlich beim sicheren Überqueren der Straße, achten auf den Verkehr und tragen damit wesentlich zur Verkehrssicherheit auf dem Schulweg bei.

Gerade in den frühen Morgenstunden, wenn viele Kinder unterwegs sind, ist dieser Dienst eine wichtige Unterstützung für unsere Familien. Der Lotsendienst leistet damit einen wertvollen Beitrag dazu, dass die Kinder sicher und selbstständig in den Schultag starten können.

Ein herzliches Dankeschön an alle ehrenamtlichen HelferInnen, die zuverlässig bei jedem Wetter für die Sicherheit unserer Kinder im Einsatz sind. Ohne dieses freiwillige Engagement wäre ein solcher Dienst nicht möglich.

Wir wünschen allen SchülerInnen einen guten, sicheren und erfolgreichen Start und ganz besonders unseren SchulanfängerInnen einen schönen ersten Schultag!

Für die Sicherheit unserer Kinder – gemeinsam für einen sicheren Schulweg!

Erfolgreiches Kinderradrennen 2026 in Weibern

Am Sonntag, dem 6. September, fand in Weibern das mittlerweile traditionelle Kinderradrennen statt. Mit 170 TeilnehmerInnen, strahlendem Spätsommerwetter und rund 500 BesucherInnen aus Weibern und den umliegenden Gemeinden wurde dieser Tag zu einem unvergesslichen Ereignis für die jungen RennfahrerInnen.
Kinder im Alter von 2 bis 12 Jahren gaben ihr Bestes auf dem abgesperrten Rundkurs beim neuen Sportzentrum. Die Jüngsten beeindruckten mit ihren Laufrädern, während die älteren Kinder die Strecke bereits mit dem Fahrrad bewältigten.
Eine besondere Freude für alle war die Medaille im Ziel. Zusätzlich erhielten die drei Schnellsten jeder Alterskategorie einen Pokal als Anerkennung für ihre Leistung. Die strahlenden Gesichter der GewinnerInnen werden noch lange in Erinnerung bleiben.
Das Kinderradrennen in Weibern hat eindrucksvoll gezeigt, dass der Sport Kinder jeden Alters begeistern kann und zugleich eine wunderbare Gelegenheit bietet, bei gemütlicher Atmosphäre einen Nachmittag miteinander zu verbringen.
Der RFV Weibern bedankt sich herzlich bei allen helfenden Händen und hofft auf eine ebenso rege Teilnahme im nächsten Jahr. Ergebnisse sowie alle Fotos des FotoClub Weibern sind über den QR-Code und auf der Homepage des Radfahrvereins unter www.rfv-weibern.at abrufbar.

Der RFV Weibern freut sich schon jetzt auf die nächste Auflage im kommenden Jahr!

Landwirtschaftsfoliensammlung

Dienstag, 10. November 2026
13.00 - 15.00 Uhr
Altstoffsammelzentrum Weibern

Auch bei der Herbstsammlung im November 2026 wird für die Abgabe von Silofolien kein Entsorgungsbeitrag eingehoben. Zusätzlich können bei der Sammelaktion Netze und Schnüre kostenlos abgegeben werden.

Säcke mit Netzen und Schnüren
- Zu den Foliensammelterminen können volle Säcke kostenlos abgegeben werden. Außerhalb der Termine wird im ASZ ein Entsorgungsbeitrag von € 3,50 pro Sack (100 Liter) verrechnet.
- Anlieferung nur in Säcken möglich – keine Big-Bags!
- Leere Säcke für Netze und Schnüre sind im ASZ erhältlich.

Schnelle Foliensammlung mit LKW-Kran
- Komfortabel und schnell: Wir wickeln die Sammlung in bewährter Form mit dem Kran-LKW und einem Großcontainer ab.
- Silofolien wenn möglich mit Kipper oder großem Anhänger anliefern, dadurch wird die Anlieferung einfacher.

Seit der Einführung vor 30 Jahren konnten im Bezirk Grieskirchen 5.911.702 kg Folien recycelt werden. Sauber getrennte Silo- und Wickelfolien sind ein wertvoller Rohstoff. Aus dem gewonnenen Material werden verschiedenste Produkte wie z. B. Folien, Gelbe Säcke etc. hergestellt.

Besuche uns auf der Haus & Bau Messe

Trauung

Rebecca und Simon Fischlhammer-Huemer

Lehrling gesucht

Pilates mit Ursula Hönig

BusfahrerIn gesucht

Energieberatung

Wann: 4. Februar 2027
Wo: Gemeindeamt Weibern
Anmeldung am Gemeindeamt unter 07732 2555 oder gemeindeamt@weibern.at

Gemeinsam helfen – für krebskranke Kinder

Vor drei Jahren haben wir den Verein Kinderkrebshilfe Weibern übernommen und führen ihn seither mit viel Engagement und Herzblut. Unser Ziel ist es, die langjährige Tradition der Veranstaltungen zugunsten der Oberösterreichischen Kinderkrebshilfe weiterzuführen und damit gemeinsam Gutes zu bewirken.

Alle zwei Jahre lockt unser Adventmarkt zahlreiche BesucherInnen an und lässt die Mehrzweckhalle in vorweihnachtlichem Glanz erstrahlen. In den Jahren dazwischen dürfen wir mit unserer Punschstand die Saison in Weibern eröffnen.

Seit der Übernahme des Vereins konnten wir bereits unglaubliche € 90.000,- sammeln und an die Oberösterreichische Kinderkrebshilfe in Linz übergeben. Ein ganz besonderer Höhepunkt war die letzte Spendenübergabe im März 2026: Wie bereits zwei Jahre zuvor durften wir erneut € 43.000,- überreichen.

Darauf sind wir ganz besonders stolz – vor allem aber sind wir dankbar. Dankbar für all jene, die uns über die Jahre unterstützt, unsere Veranstaltungen besucht und damit einen wertvollen Beitrag geleistet haben.

Und genau deshalb möchten wir auch heuer wieder ganz herzlich einladen:
Am 21. November treffen wir uns am Dorfplatz in Weibern.
Bei einem gemütlichen Punsch, netten Gesprächen und vorweihnachtlicher Stimmung möchten wir gemeinsam eine schöne Zeit verbringen und dabei wieder etwas Gutes für krebskranke Kinder bewirken.

Wir freuen uns auf euch und auf einen stimmungsvollen Abend im Zeichen des Helfens!

Information zur geplanten Baurestmassendeponie

Über 400 Interessierte füllten beim Info-Abend am 20. August die Mehrzweckhalle. Die Bürgermeister von Weibern und Aistersheim gaben die Informationen zu den Deponieplänen von Swietelsky weiter, die ihnen Anfang Juli vorgestellt wurden.

Deponiepläne veröffentlicht – die wichtigsten Fakten
- Swietelsky hat die Errichtung einer Baurestmassendeponie mit Aufbereitungsanlage auf Grundstücken von Dr. Birnleitner beim Bauernkriegsdenkmal in der Lasselau beantragt.
- 9,3 Hektar Gesamtfläche: Versiegelung von Grünland, Rodung von 2,8 ha Wald
- Lagerung/Behandlung von Abbruchmaterialien und gefährlichen Abfällen wie Asbest
- 2 Jahre Bauzeit, mindestens 20 Jahre Beschüttung + mögliche Erweiterung
- Betriebszeiten: Montag bis Freitag 6–22 Uhr und Samstag 7–19 Uhr!
- Bis zu 200 LKW-Fahrten täglich durch unsere Orte

Die Bürgerinitiative „Lebenswerte Zukunft Weibern-Aistersheim“ zeigte auf, welche Belastungen unsere Lebensqualität auf Jahrzehnte beeinträchtigen würden (z. B. Schadstoffe in Wasser, Luft und Boden, Lärm, Staub, Verkehr, Sicherheit, Immobilien-Entwertung ...). Mit Wolfram Proksch konnte die Bürgerinitiative eine überaus versierte und engagierte Rechtsvertretung gewinnen. Der Anwalt erklärte die rechtliche Situation und die Möglichkeiten der Bevölkerung. Der erfolgversprechendste Weg ist ein volles UVP-Verfahren (Umweltverträglichkeitsprüfung). Derzeit läuft das Feststellungsverfahren, ob das Projekt UVP-pflichtig ist. Den Gemeinden fehlen die juristischen und finanziellen Mittel, um diese Deponie zu verhindern. Der Schutz unserer Heimat hängt daher vom Engagement der Bürger(initiative) ab! Am Ende des Info-Abends waren alle fest entschlossen: Wir müssen diese unnötige Deponie in der grünen Wiese stoppen!

Was wir alle jetzt tun können:
- Weitersagen und informiert bleiben via Facebook und WhatsApp (QR-Code zur WhatsApp-Gruppe)
- Spenden an Lebenswerte Zukunft Weibern-Aistersheim zur Finanzierung der rechtlichen Schritte und Fachgutachten (IBAN: AT85 2033 3000 0035 8267) (QR-Code für E-Banking)
- Bei der Bürgerinitiative melden und aktiv mitmachen: www.zukunftweibern.at

Bevölkerung leistet Widerstand
Mit ihren Unterschriften und Stellungnahmen haben zahlreiche Bürgerinnen und Bürger bereits Widerstand demonstriert, viele Private und Unternehmen beteiligen sich mit ihrer Spende an den Verfahrenskosten. Herzlichen Dank für die großartige Unterstützung!
Wehren wir uns gemeinsam gegen Profite auf Kosten von Natur und Bevölkerung!

Lebenswerte Zukunft
Weibern-Aistersheim
WhatsApp-Gruppe

Spendenkonto:

Lebenswerte Zukunft
Weibern-Aistersheim

Gesunde Gemeinde

ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
Aus Liebe zum Menschen.

Erste-Hilfe-Kurs

Kursdauer: 8 Stunden

am 24. und 26. November 2026

jeweils 18:30-22:30 Uhr

Pfarrzentrum Weibern

Kosten €82,-
(Rechnung wird zugesandt)

Anmeldung ausschließlich unter:
http://www.roteskreuz.at/firmenkurse/401011556

Jede und jeder kann Erste Hilfe leisten! Wer einen Kurs besucht hat, fühlt sich sicherer im Tun.
Ist der letzte Kurs schon länger her, oder wurde noch nie ein Kurs absolviert?
Dann jetzt die Möglichkeit nutzen und anmelden!
Dieser Kurs gilt auch für den Führerschein!

Es lädt ein die „Gesunde Gemeinde" Weibern!

Gesundes